

Mitgliederinformation 6/2019

„Kommunaler Verwaltungsaustausch Rheinland-Pfalz/Ruanda“

Ruandische Delegation zu Besuch an der HöV Rheinland-Pfalz und der Kommunal-Akademie Rheinland-Pfalz

Eine Delegation von ruandischen Kolleginnen und Kollegen war in der Zeit vom 21. März bis 29. März 2019 zu Gast an der Hochschule Rheinland-Pfalz und der Kommunal-Akademie, um die im Juli 2018 im Rahmen der erfolgreichen Auftaktreise im Projekt „Kommunaler Verwaltungsaustausch Rheinland-Pfalz/Ruanda“ angestoßenen Projekte in gemeinsamen Workshops fortzuführen und zu vertiefen.



Gruppenfoto in Mayen an der HöV

In den Workshops der HöV Rheinland-Pfalz wurde der Aufbau und die Entwicklung einer Schulungsreihe für ruandische Kolleginnen und Kollegen, die neu in die öffentliche Verwaltung kommen, vertiefend behandelt. Hierzu gehört auch ein Schulungskonzept für die Dozentinnen und Dozenten vor Ort („Train the Trainer“). Außerdem standen die UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG: Sustainable Development Goals) und deren Umsetzung in Ruanda und Rheinland-Pfalz im Mittelpunkt des Austauschs. Die Kolleginnen und Kollegen aus Ruanda und der HöV Rheinland-Pfalz arbeiten hier eng zusammen.



V.l.n.r.: Ladislav Ngendahimana, Secretary General RALGA, Stefan Heck, Referent beim GSTB und Leiter der Kommunal-Akademie, Innocente Murasi, Executive Director LGI, Faustin Serubanza, Strategic Planning Unit Manager RALGA

Gleiches gilt für die Zusammenarbeit zwischen dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz und RALGA (Rwanda Association of Local Government Authorities); in den gemeinsamen Workshops konnte man hinsichtlich des Aufbaus und der Struktur eines digitalen Informationsportals für ruandische Bürgermeisterinnen und Bürgermeister einschließlich integrierter Archivlösung konkrete Ergebnisse erzielen und den Fahrplan zur Umsetzung festlegen.

Das Projekt „Kommunaler Verwaltungsaustausch Rheinland-Pfalz/Ruanda“ ist ein Beitrag im Rahmen des vom Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) 2017 initiierten „Marshallplans mit Afrika – Neue Partnerschaften für Entwicklung, Frieden

und Zukunft“. Organisiert und durchgeführt wird das Projekt von der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ der Gesellschaft „Engagement Global gGmbH“ und dem Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz.

Alle Beteiligten waren mit den erzielten Ergebnissen sehr zufrieden und man freut sich auf die weitere Zusammenarbeit in den Projekten!

Mainz, den 8. April 2019

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stefan Heck'.

Stefan Heck
Akademieleiter